



ASA-BUNDESVERBAND

Personell verstärkt



ASA-Präsident Frank Beaujean (re.) begrüßt Volkmar Görden, den neuen Leiter der ASA-Geschäftsstelle.

Foto: ASA-Bundesverband

Der ASA-Bundesverband startet mit zusätzlicher personeller Unterstützung ins Jahr 2017. Das hat der ASA-Vorstand mit Präsident Frank Beaujean an der Spitze kurz vor Weihnachten bekannt gegeben. Die Leitung der Geschäftsstelle hat Volkmar Görden mit dem Jahreswechsel übernommen. Diplom-Kaufmann Görden (54) war mehr als 25 Jahre in unterschiedlichen leitenden Positionen im Automobilhandel und für Automobilhersteller tätig. In den letzten Jahren konzentrierte er sich vor allem auf seine Tätigkeit als freier Unternehmensberater.

„Wir sind froh, mit Volkmar Görden einen Geschäftsstellenleiter für den ASA-Verband gefunden zu haben, der sich aufgrund seiner langjährigen beruflichen Tätigkeit bestens in der Welt der Automobilhersteller, -händler und -werkstätten auskennt. Herr Görden kann gestalten, wenn es sein muss hart verhandeln und beherrscht zudem die diplomatische vermittelnde Tonart. Wir sind zuversichtlich, mit ihm einen Repräsentanten gefunden zu haben, der die künftigen technischen und politischen Herausforderungen im Sinne unserer Mitglieder aktiv mitgestaltet“, sagte Frank Beaujean in einem Statement.

Volkmar Görden soll als Geschäftsstellenleiter vor allem administrative Aufgaben übernehmen und die neben ihrer beruflichen Tätigkeit ausnahmslos ehrenamtlich engagierten ASA-Vorstandsmitglieder durch gezielte Projektarbeit und -betreuung unterstützen. Eines seiner ers-

ten Projekte wird das ASA-Zukunftsprogramm „Quo Vadis ASA 2025“ sein. Dessen Ziel ist es, dem Verband in den nächsten Jahren mehr Schlagkraft, Mitglieder und damit politische Durchsetzungsfähigkeit zu verleihen. Volkmar Görden: „Ich freue mich auf die spannende Herausforderung, aktiv die Zukunft eines Wirtschaftsverbandes mitgestalten zu dürfen.“ Görden dankte gleichzeitig seinem Vorgänger, Richard Linzing, als bisherigem Leiter der Geschäftsstelle für seine gute Vorarbeit.

Verbunden mit dem Wechsel in der Geschäftsstelle beendet Richard Linzing auch seine Tätigkeit als Presseverantwortlicher für den ASA-Verband. ASA-Präsident Frank Beaujean dankte ihm ausdrücklich für die professionelle Pressebetreuung seit 2005 und wünschte ihm viel Glück und Erfolg für seine persönliche und berufliche Zukunft. Für die Pressearbeit hat sich der ASA-Verband ab Januar 2017 die Dienste des Redaktionsbüros SRG-Medien Frank Schlieben, Bernd Reich GbR in Ottobrunn gesichert. „Mit Bernd Reich und Frank Schlieben verbindet mich und meine Vorstandskollegen eine langjährige, von Respekt und Wertschätzung geprägte Zusammenarbeit. Die beiden haben sich in den letzten 20 Jahren einen untadeligen Ruf als Vollblutjournalisten und Branchenkenner erworben und wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihnen“, sagte ASA-Präsident Frank Beaujean.

KOMPAKT

Die Non-Profit-Organisation Prosafe (Product Safety Forum of Europe) hat sich zur Aufgabe gemacht, die Sicherheit von Produkten und Dienstleistungen in Europa zu verbessern. Bereits 2016 hat Prosafe eine Initiative gestartet, um die allgemeine Überwachung von Fahrzeug-Hebebühnen bzw. deren CE-Konformität zu koordinieren. Im Fokus stehen dabei Zwei-Säulen- sowie Scheren-Hebebühnen. Überwachungsbehörden aus neun Mitgliedsstaaten der EU beteiligen sich an der Initiative. Für die Untersuchung greift Prosafe sowohl auf Schadens- und Unfallberichte zurück als auch auf die eigene Prüfung von Hebebühnen. Geplant ist es, die Untersuchungen bis Ende 2017 abzuschließen. Das Resultat wird Prosafe in einem detaillierten Abschlussbericht zusammenfassen. Ziel ist es, unsichere Hebebühnentypen und nicht den europäischen Regeln konforme Bühnen zu identifizieren. Mit der CE-Konformität versichert der

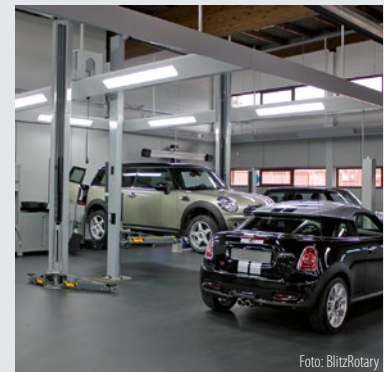


Foto: BlitzRotary

Die Initiative Prosafe prüft die Sicherheit und CE-Konformität von Hebebühnen.

Hersteller einer Hebebühne, dass diese allen geltenden Regelungen in der EU entspricht. So müssen Hebebühnen unter anderem den Anforderungen der Maschinenrichtlinie entsprechen. Hebebühnen, welche nicht die CE-Konformität erfüllen, sollen vom Markt verschwinden.

Weitere Infos: www.prosafe.org.

KONTAKT

Geschäftsstelle
ASA-Bundesverband
Telefon: 0 89/80 07 19 92
Fax: 0 89/84 00 58 56
E-Mail: geschaeftsstelle@asa-verband.de
www.asa-verband.de